

## Bleamerl

Das Bleamerl (auch Blümerl oder Sonnenblume genannt) stammt ursprünglich aus der Gegend um Cham im nördlichen Bayerischen Wald. 1929 wurde es in der Reihe „Das deutsche Volkslied“ erstmalig publiziert. Es handelt sich um eine einfache Siebenschnitt-Form, aus der sich im Laufe der Zeit unterschiedliche Tanzvarianten entwickelt haben. Die hier beschriebene Form nimmt Bezug auf die von Wolfgang A. Mayer (Institut für Volkskunde München) dokumentierte Fassung, zu der auch der unten aufgeführte Liedtext gehört.

## Ausgangsstellung

Beliebig viele Tanzpaare auf der Tanzfläche im Kreis.

Die Paarbildung kann selbstverständlich ohne Bindung an Geschlechterrollen erfolgen. In der vorliegenden Tanzbeschreibung wird jedoch auf die Bezeichnungen „Tänzer“ und „Tänzerin“ zurückgegriffen, um die Tanzschritte und Figurenabfolgen besser erklären zu können.

Gewöhnliche Rundtanzfassung: der Tänzer steht mit dem Rücken zur Kreismitte (innen); die Tänzerin steht ihm gegenüber (außen); der Tänzer legt seine rechte Hand auf den Rücken der Tänzerin, etwa auf Höhe ihres linken Schulterblatts; die Tänzerin legt ihre linke Hand auf seinen rechten Oberarm oder auf seine rechte Schulter; seine linke Hand fasst ihre rechte Hand; die gefassten Hände werden in Tanzrichtung gestreckt.

## Tanzbeschreibung

Seitstellschritte in und gegen Tanzrichtung sowie zur Kreismitte und nach außen und Rundtanz im Dreherschnitt

- **Takt 1:** Das Tanzpaar macht zwei Seitstellschritte (er links, sie rechts beginnend) in Tanzrichtung. Sein rechter Fuß und ihr linker Fuß werden jeweils beigestellt.
- **Takt 2:** Es folgen ein weiterer Seitstellschritt und ein einfacher Seitschritt in Tanzrichtung, ohne den anderen Fuß zu belasten.
- **Takt 3:** Das Tanzpaar macht zwei Seitstellschritte (er rechts, sie links beginnend) gegen Tanzrichtung. Sein linker Fuß und ihr rechter Fuß werden jeweils beigestellt.



- **Takt 4:** Es folgen ein weiterer Seitstellschritt und ein einfacher Seitschritt gegen Tanzrichtung, ohne den anderen Fuß zu belasten.
- **Takt 5:** Das Tanzpaar macht einen Seitstellschritt (er links, sie rechts beginnend) und einen einfachen Seitschritt nach innen zur Kreismitte. Der Tänzer dreht sich dabei eine Vierteldrehung nach links und nimmt die Tänzerin in der Rundtanzfassung mit.
- **Takt 6:** Beide machen einen Seitstellschritt (er rechts, sie links beginnend) und einen einfachen Seitschritt nach außen.
- **Takt 7-8:** Das Tanzpaar tanzt (er links, sie rechts beginnend) in vier Drehschritten einmal rechts herum (im Uhrzeigersinn).
- **Takt 9-12:** Wiederholung von Takt 5-8.

## Liedtext

O du liabe Sonnabluama,  
du bist mir ins Herz nei kumma.  
|: Du liegst mir im Herzen drin,  
wie der Kern im Kümmerling! :|

(erstellt von Magnus Kaindl, Januar 2023)